jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1952/3/25 2Ob218/52, 2Ob41/55, 4Ob521/67, 5Ob253/70, 1Ob160/99g

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 25.03.1952

Norm

ABGB §923

Rechtssatz

Das Fehlen der zugesagten Generalüberholung eines Kraftfahrzeuges bedeutet einen wesentlichen (Hauptmangel) Mangel.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 218/52
  Entscheidungstext OGH 25.03.1952 2 Ob 218/52
  Veröff: SZ 25/73
- 2 Ob 41/55
  Entscheidungstext OGH 16.03.1955 2 Ob 41/55
  Beisatz: Betreffend ein Lokomobil. (T1)
- 4 Ob 521/67
  Entscheidungstext OGH 18.04.1967 4 Ob 521/67
  Beisatz: Traktor (T2) Veröff: LwBetr 1968,157
- 5 Ob 253/70
  Entscheidungstext OGH 09.12.1970 5 Ob 253/70
  Beisatz: Zusage der Unfallfreiheit eines Gebrauchtwagens durch eine Kraftfahrzeug - Händler. (T3)
- 1 Ob 160/99g
  Entscheidungstext OGH 29.06.1999 1 Ob 160/99g
  Vgl; Beisatz: Hier: Boot. (T4) Beisatz: Die Zusage der "Generalüberholung" bedeutet, daß alle beweglichen Teile, die bereits Verschleißspuren aufweisen, erneuert oder so hergerichtet sind, daß sie Neuteilen möglichst nahekommen. (T5)

Schlagworte

Kfz Auto Pkw

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1952:RS0024048

Dokumentnummer

JJR_19520325_OGH0002_0020OB00218_5200000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at